

Presseinformation

Mit WestLotto und NRW-Stiftung das Land erfahren.

NRW-Radtour 2009 führt rund um das Ruhrgebiet

Gelsenkirchen, den 20.04.2009: Erstmals starten die Nordrhein-Westfalen-Stiftung und WestLotto mit Unterstützung der beteiligten Städte in diesem Jahr eine mehrtägige Radtour für Freizeitradler. Die „NRW-Radtour 2009“ führt vom 2. bis 5. Juli auf abwechslungsreichen Strecken einmal rund um das Ruhrgebiet. Mit dem begeisterten Freizeitradler Jean Pütz stellen jetzt die Geschäftsführerin der NRW-Stiftung, Martina Grote, der Prokurist von WestLotto, Hans-Joachim Rotermund, Jürgen Klotzbücher von der Agentur KOM3 und Gelsenkirchens Oberbürgermeister Frank Baranoswki die Radtour vor, für die NRW-Verkehrsminister Lutz Lienenkämper in Gelsenkirchen den Startschuss geben wird.

Rund 215 Kilometer lang ist die landschaftlich reizvolle Strecke, zu der die Organisatoren aufgrund von Erfahrungen in anderen Bundesländern mehrere Hundert Teilnehmer erwarten. Die NRW-Stiftung und WestLotto nutzen die Tour, um auf geförderte Naturschutz- und Kulturprojekte aufmerksam zu machen, die von der NRW-Stiftung hauptsächlich mit Lotterierträgen gefördert werden konnten. Von Gelsenkirchen aus führt die Tour über Oberhausen nach Duisburg (erster Tag), weiter über Mülheim nach Essen (zweiter Tag), dann nach Hattingen und Witten (dritter Tag) und abschließend über Hagen und Schwerte nach Dortmund (vierter Tag). Unterwegs werden Förderprojekte wie etwa die Burg Vondern in Oberhausen, der Landschaftspark Duisburg Nord, die Rohrmeisterei in Schwerte oder auch Schloss Hohenlimburg in Hagen angesteuert. In den Pausen und nach den Tagestouren erwartet die Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm, das mit Unterstützung der lokalen Hörfunkstationen von Radio NRW bei den Radlern mit Bühnenaufführungen und Live-Musik für gute Stimmung sorgen wird.

Wie die Organisatoren mitteilten, werden die Strecken von der Polizei und dem ADFC gesichert, auch medizinische Versorgung wird bereitgestellt. Ein mobiles Organisationsteam hilft bei Pannen oder mit einem Begleitfahrzeug für ermüdete Teilnehmer.

Der Teilnehmerbeitrag für die gesamte Tour liegt bei 220 € für eine Übernachtung im Doppelzimmer und 270 € für ein Einzelzimmer. Als „Sparpaket“ gibt es eine Unterbringung in Sportquartieren (Turnhallen) bereits für 120 €. Im Preis enthalten sind drei Übernachtungen mit Frühstück, Reiserücktrittsversicherung, Gepäckservice, Fahrradreparaturservice, Tourpackage, kostenfreie Getränkestopps und ein NRW-Radtour-Shirt. Um nach der viertägigen Tour an den Startort zurück zu kommen, ist ein Rückreiseservice von Dortmund nach Gelsenkirchen für 25 inkl. Radtransport buchbar.

Die Startgebühr für Tagesgäste beträgt 5 € bei einer Voranmeldung bis zum 30.06.2009 sowie 7 € für eine Anmeldung am Veranstaltungstag. Eine Anmeldung ist in jeder WestLotto-Annahmestelle oder unter www.nrw-radtour.de möglich. Für Rückfragen steht zudem die Projektorganisation KOM3 mit dem NRW Radtour-Telefon unter 0180/500 15 95 (14 Cent pro Minute, aus Mobilfunknetzen eventuell abweichend) montags bis freitags von 10 Uhr bis 16 Uhr zur Verfügung.



Sie geben den Auftakt für die NRW-Radtour 2009, die Anfang Juli rund ums Ruhrgebiet führt: Jean Pütz als langjähriges Mitglied des Fördervereins NRW-Stiftung, Gelsenkirchens Oberbürgermeister Frank Baranowski, die NRW-Stiftungsgeschäftsführerin Martina Grote, WestLotto Prokurist Hans-Joachim Rotermund.

Ansprechpartner für Pressekontakte:

Winfried Raffel
Referent Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit der NRW-Stiftung
Tel.: 0211 / 45 48 5-31
winfried.raffel@nrw-stiftung.de

Bodo Kemper
Referent Kommunikation
Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG
Tel.: 0251 / 7006 -1939
bodo.kemper@westlotto.com